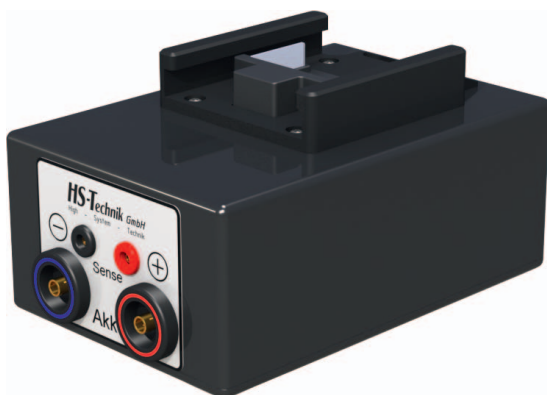


BEDIENUNGSANLEITUNG

PRÜFBOXEN



KMS-BOX-BH-PR / -BO-10 / -BO-LI / -CPN / -CPT / -FEIN / -PA-LI / -UNI

Ausgabedatum: November 2014

Inhaltsverzeichnis

1. SYMBOLE UND ALLGEMEINE HINWEISE	3
<hr/>	
2. GRUNDLEGENDE HINWEISE	6
<hr/>	
2.1.0. Stellenwert der Bedienungsanleitung	6
2.2.0. Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.3.0. Sachwidrige Verwendung	6
2.4.0. Gewährleistung und Haftung	7
2.5.0. Urheberrecht	8
<hr/>	
3. GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE	9
<hr/>	
3.1.0. Hinweise in der Bedienungsanleitung	9
3.2.0. Verpflichtung des Betreibers	9
3.2.1. Verpflichtung des Personals	9
3.2.2. Ausbildung des Personals	9
3.3.0. Gefahren im Umgang mit dem Werkzeug	9
3.4.0. Gefahren durch elektrische Energie	10
3.4.1. Grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen	10
3.4.1. Arbeitsplatzsicherheit	11
3.4.2. Elektrische Sicherheit	11
3.4.3. Sicherheit von Personen	12
3.4.4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs	12
3.4.5. Service	14
3.5.0. Lithium-Ionen Akku	14
3.6.0. Reinigung und Entsorgung des Werkzeugs	17
3.7.0. Verletzungsgefahr und Beschädigung des Werkzeugs	17
<hr/>	
4. INBETRIEBNAHME	18
<hr/>	
4.1.0. Anschluss an ein Kapazitätsmesssystem (KMS)	18

5. LAGERUNG**19**

6. TECHNISCHE DATEN**20**

7. ZUBEHÖR**21**

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**23**

1. SYMBOLE UND ALLGEMEINE HINWEISE

**HINWEIS**

Bei diesem Warnsymbol handelt es sich um zusätzliche Informationen, die Ihnen die Arbeit mit dem Werkzeug erleichtert.

**WARNUNG**

Allgemeine Warnung um Betriebsstörungen und Ausfälle zu vermeiden.

**GEFAHR**

Hierbei handelt es sich um eine direkte Gefahr für den Werker oder das Werkzeug. Dieses Warnsymbol ist besonders wichtig und muss befolgt werden.

Entsorgung



Elektrowerkzeuge, Akkus, Zubehör und Verpackungen sollten einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Elektrowerkzeuge und Akkus gehören nicht in den Hausmüll!

Nur für EU-Länder:



Richtlinie 2002/96/EG:

Nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwendung zugeführt werden.

Richtlinie 2006/66/EG:

Defekte oder verbrauchte Akkus müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwendung zugeführt werden.

Nicht mehr gebrauchsfähige Akkus können direkt abgegeben werden:

Deutschland:

Recyclingzentrum Elektrowerkzeuge
Osteroder Landstraße 3
37589 Kalefeld

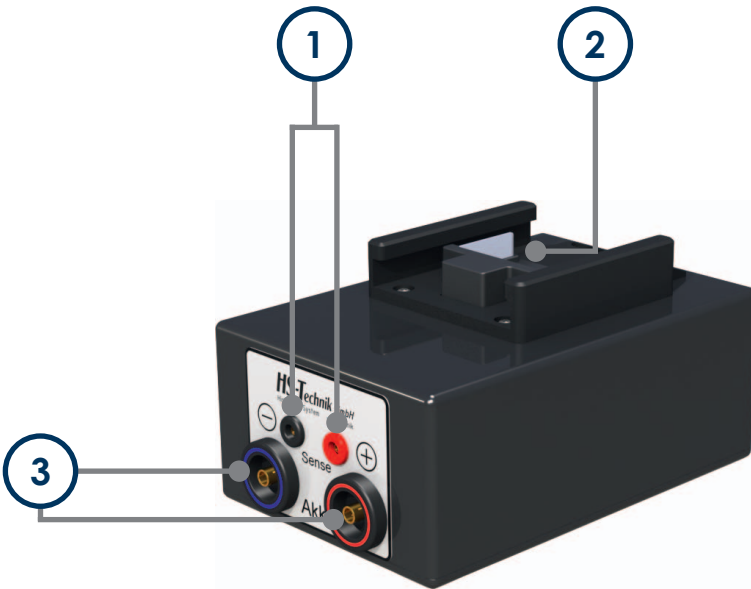
Transport

Li-Ionen-Akkus unterliegen den Anforderungen des Gefahrgutrechts. Die Akkus können durch den Benutzer ohne weitere Auflagen auf der Straße transportiert werden.

Beim Versand durch Dritte (z.B.: Spedition) sind besondere Anforderungen bei der Verpackung und Kennzeichnung zu beachten!

Versenden Sie Akkus nur, wenn das Gehäuse keine Beschädigungen aufweist. Kleben Sie Kontakte ab und verpacken Sie den Akku so, dass er sich in der Verpackung nicht bewegen kann. Bitte beachten Sie weitere nationale wie auch internationale Anforderungen.

1. Sense Leitung
(Anschluss an KMS)
2. Akkuaufnahme
3. Power Leitung
(Anschluss an KMS)



2. GRUNDLEGENDE HINWEISE

2.1.0. STELLENWERT DER BEDIENUNGSANLEITUNG

Diese Information ist in der Absicht geschrieben, von denen gelesen, verstanden und in allen Punkten beachtet zu werden, die für den Betrieb des Werkzeugs verantwortlich sind.

Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und beachten Sie die Sicherheitshinweise. Nur mit Kenntnis dieser Bedienungsanleitung können Fehler am Arbeitsplatz vermieden und ein störungsfreier Betrieb gewährleistet werden.

Für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung ergeben, übernehmen wir keine Haftung. Sollten sich trotzdem einmal Schwierigkeiten einstellen, so wenden Sie sich bitte an uns, wir werden Ihnen gerne behilflich sein.

2.2.0. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Werkzeug darf nur, wie in dieser Anleitung beschrieben, zum Prüfen (Entladen) von Akkus, zur Qualitätssicherung verwendet werden.



HINWEIS

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch:

- das Beachten aller Hinweise aus der Bedienungsanleitung
- die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsarbeiten.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus entstehende Schäden haftet die Firma HS-Technik GmbH **nicht**.

2.3.0. SACHWIDRIGE VERWENDUNG

Für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung und sachwidriger Verwendung ergeben, übernehmen wir keine Haftung.

2.4.0. GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- nicht bestimmungsgemäße Verwendung
- unsachgemäße Montage, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung
- Betreiben des Werkzeugs bei defekten Sicherheitseinrichtungen oder nicht ordnungsgemäß angebrachten, oder nicht funktionsfähigen Sicherheits- und Schutzvorrichtungen
- Nichtbeachten der Hinweise in der Bedienungsanleitung bezüglich Transport, Lagerung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung des Werkzeugs
- eigenmächtige bauliche Veränderung am Werkzeug
- unsachgemäß durchgeführte Reparaturen
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt

2.5.0. URHEBERRECHT

Diese Bedienungsanleitung ist nur für den Betreiber und dessen Personal bestimmt.

Sie enthält die Vorschriften und Hinweise, die weder vollständig, noch teilweise

- vervielfältigt
- verbreitet oder
- anderweitig mitgeteilt werden dürfen.

Das Urheberrecht an dieser Bedienungsanleitung verbleibt bei der Firma HS-Technik GmbH.

Anschrift des Herstellers:

HS *Technik* GmbH
High - System - Technik

Im Martelacker 12

D-79588 Efringen-Kirchen

Telefon: 0 76 28 - 91 11-0

Telefax: 0 76 28 - 91 11-90

E-Mail: info@hs-technik.com

Internet: www.hs-technik.com

3. GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE

3.1.0. HINWEISE IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG

- Grundvoraussetzung für den sicherheitsgerechten Umgang und den störungsfreien Betrieb, ist die Kenntnis der grundlegenden Sicherheitshinweise und Sicherheitsvorschriften.
- Darüber hinaus sind die für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zu beachten.

3.2.0. VERPFLICHTUNG DES BETREIBERS

Der Betreiber verpflichtet sich, nur Personen mit dem vorliegenden Werkzeug arbeiten zu lassen, die mit den grundlegenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut und in die Handhabung des Werkzeugs eingewiesen sind. Das sicherheitsbewusste Arbeiten des Personals muss in regelmäßigen Abständen überprüft werden.

3.2.1. VERPFLICHTUNG DES PERSONALS

Alle Personen, die mit Arbeiten an diesem Werkzeug beauftragt sind, verpflichten sich, vor Arbeitsbeginn die grundlegenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung zu beachten.

3.2.2. AUSBILDUNG DES PERSONALS

Nur geschultes und eingewiesenes Personal darf mit diesem Werkzeug arbeiten. Die Zuständigkeiten des Personals für die Montage, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandsetzung sind klar festzulegen. Anzulernendes Personal darf nur unter Aufsicht einer erfahrenen Person mit diesem Werkzeug arbeiten.

3.3.0. GEFAHREN IM UMGANG MIT DEM WERKZEUG

Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen.



WARNUNG

Das Werkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei seiner Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter oder anderen Sachwerten entstehen.



WARNUNG

Das Werkzeug ist nur zu benutzen

- für die bestimmungsgemäße Verwendung
- in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand

3.4.0. GEFAHREN DURCH ELEKTRISCHE ENERGIE



GEFAHR

Arbeiten an diesem Werkzeug nur von einer Elektrofachkraft ausführen lassen. Die elektrische Ausrüstung des Werkzeugs regelmäßig überprüfen. Lose Verbindungen und angeschmorte Kabel sofort beseitigen. Sind Arbeiten am Werkzeug notwendig, ist vor dem Öffnen des Gerätes der Akku abzuziehen.



WARNUNG

Das Werkzeug ist stets verschlossen zu halten. Der Zugang ist nur autorisiertem Personal mit Werkzeug erlaubt.

3.4.1. ARBEITSPLATZSICHERHEIT

- a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.**
Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) Arbeiten Sie mit dem Werkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung,**
in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.
Elektrowerkzeuge können Funken erzeugen, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) Berücksichtigen Sie die Umwelteinflüsse.**
Setzen Sie Werkzeuge nicht dem Regen aus.
Benutzen Sie Werkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
- d) Halten Sie andere Personen während der Benutzung des Werkzeugs fern.**
Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

3.4.2. ELEKTRISCHE SICHERHEIT

- a) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizungen, usw.**
Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- b) Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.**
Das Eindringen von Wasser in ein Werkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- c) Halten Sie das Werkzeug fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegendem Geräteteilen.**

3.4.3. SICHERHEIT VON PERSONEN

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug.

Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Werkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.

Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm und Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Werkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

3.4.4. VERWENDUNG UND BEHANDLUNG DES ELEKTROWERKZEUGS

a) Überlasten Sie das Werkzeug nicht.

Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Werkzeug. Mit dem passenden Werkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) Entfernen Sie den Akku, bevor Sie Werkzeugeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Werkzeug weglegen.

Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

c) Bewahren Sie unbenutzte Werkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

d) Pflegen Sie das Elektrowerkzeug mit Sorgfalt.

Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

e) Verwenden Sie Werkzeug, Zubehör usw. entsprechend diesen Anweisungen.

Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

f) Benutzen Sie das richtige Werkzeug

Verwenden Sie keine leistungsschwachen Werkzeuge für schwere Belastungen. Benutzen Sie Werkzeuge nicht für Zwecke und Arbeiten, wofür sie nicht bestimmt sind.

g) Kontrollieren Sie Ihr Werkzeug auf Beschädigungen

Vor weiterem Gebrauch des Werkzeugs müssen die Schutzeinrichtungen oder beschädigte Teile auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion überprüft werden.

Überprüfen Sie ob die Funktion beweglicher Teile in Ordnung ist, ob sie nicht klemmen, ob keine Teile gebrochen sind, ob sämtliche andere Teile einwandfrei, richtig montiert und alle Bedingungen, die den Betrieb des Gerätes voraussetzen, stimmen.

Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile sollten sachgemäß durch eine Kundendienstwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.

Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden. Benutzen Sie keine Werkzeuge, bei denen sich der Starttaster nicht einwandfrei ein- und ausschalten lässt.

3.4.5. SERVICE



HINWEIS

Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen, erhältlich bei der Firma HS-Technik GmbH, reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

3.5.0. LITHIUM-IONEN AKKU



HINWEIS

Bitte beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise zur Behandlung von Lithium-Ionen Akkus!

- a) **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.**
Wird der Akku auf einem nicht geeigneten Ladegerät verwendet, kann er dauerhaft beschädigt werden.
- b) **Verwenden Sie in Elektrowerkzeugen nur die dafür vorgesehenen Akkus.**
Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Sollte der Akku über einen längeren Zeitraum nicht benutzt werden, so darf er weder auf dem Ladegerät, noch auf dem Werkzeug verbleiben.**
Wenn eine Arbeitspause von mehr als 3 Stunden zu erwarten ist, muss der Akku vom Werkzeug entfernt werden. Es kann sonst nicht ausgeschlossen werden, dass der Akku dauerhaft beschädigt wird.
- d) **Der Lithium-Ionen Akku sollte aus Sicherheitsgründen nicht länger als 36 Stunden auf dem eingeschalteten Ladegerät verbleiben.**
Entfernen Sie den Akku nach dem abgeschlossenen Ladevorgang möglichst sofort von dem Ladegerät.

- e) Ein leerer Akku sollte weder mit dem Werkzeug noch mit einem vom Netz getrennten Ladegerät längere Zeit kontaktiert werden.**
In beiden Fällen fließen geringe Ströme, welche den Akku tiefentladen und dauerhaft schädigen können.
- f) Laden Sie den Lithium-Ionen Akku möglichst nach Gebrauch immer sofort wieder auf und lagern Sie ihn nicht in leerem Zustand.**
Wird der Akku von dem Werkzeug und dem Ladegerät getrennt gelagert, hält er seine Kapazität über lange Zeit konstant.
(Verlust ca. 5% pro Jahr)
- g) Transportieren Sie den Akku möglichst immer getrennt vom Werkzeug.**
Damit verhindern Sie ein versehentliches Einschalten des Werkzeugs sowie eine Tiefentladung des Akkus.
- h) Setzen Sie den Lithium-Ionen Akku nicht höheren Temperaturen (+ 50°C) oder direkter Sonnenbestrahlung aus.**
Wird der Akku im Betrieb (Laden oder Entladen) wärmer als 50°C ist er unverzüglich vom Ladegerät oder dem Werkzeug zu trennen.
- i) Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Öffnen Sie den Akku nicht und schließen Sie ihn nicht kurz.**
Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen, Feuer oder Explosionen zur Folge haben.
- j) Unter extremen Einsatz- oder Temperaturbedingungen können Akkus undicht werden.**
Vermeiden Sie den Kontakt mit der Haut oder den Augen bei einem undichten Akku. Die Akkuflüssigkeit ist ätzend und kann chemische Verbrennungen des Gewebes verursachen. Kommt die Flüssigkeit in Kontakt mit der Haut, sofort mit Seife und Wasser und anschließend mit Zitronensaft oder Essig abwaschen. Gelangt die Flüssigkeit in die Augen, mindestens 10 Minuten lang mit Wasser ausspülen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen.
- k) Achten Sie darauf, dass der Li-Ion Akku nicht herunterfällt oder Erschütterungen und Stößen ausgesetzt wird.**
- l) Reinigen Sie die Kontakte des Akkus regelmäßig mit einem in hochprozentigen Alkohol getränkten Wattestäbchen.**

HINWEIS

Lithium-Ionen Akkus haben so gut wie keine Selbstentladung und kennen keinen Memory-Effekt. Sie versorgen bei sach- und fachgerechter Behandlung Ihr Werkzeug über mehrere Jahre (ca. 700 - 1.000 Ladezyklen) hinweg verlässlich mit Energie.



Allgemein gilt:

Vermeiden Sie das Tiefentladen oder Überladen des Lithium-Ionen Akkus unter allen Umständen. Er wird dadurch dauerhaft beschädigt.

3.6.0. REINIGUNG UND ENTSORGUNG DES WERKZEUGS

Verwendete Stoffe und Materialien sachgerecht handhaben und entsorgen, insbesondere beim Reinigen mit Lösungsmitteln.

Werfen Sie den verbrauchten Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser, sondern lassen Sie ihn fachgerecht durch den Fachhandel oder den Hersteller entsorgen.

3.7.0. VERLETZUNGSGEFAHR UND BESCHÄDIGUNG DES WERKZEUGS



1. Stellen Sie sicher, dass kein Teil des Werkzeugs beschädigt ist. Alle beschädigten Teile müssen vor Gebrauch repariert werden. Wenn Sie mit beschädigten Werkzeugteilen arbeiten riskieren Sie Verletzungen.
2. Wenn Sie auf Erhöhungen arbeiten, tragen Sie einen Sicherheitsgurt und vermeiden Sie das Herunterfallen des Werkzeugs. Bei Nichtbeachtung können Verletzungen und erhebliche Schäden entstehen.
3. Entfernen Sie zuerst den Akku, bevor Sie das Gerät säubern oder generelle Wartungen vornehmen.
4. Halten Sie Ihr Gesicht nicht in die Nähe der Abluftlöcher.
5. Vermeiden Sie den Hautkontakt mit Substanzen wie Schmieröl und Schmierfett. Diese Substanzen sind auf der Haut entflammbar. Sollten Sie dennoch Kontakt damit haben, waschen Sie die betroffene Stelle sorgfältig ab.
6. Vermeiden Sie unsichere Arbeitspositionen. Sie könnten herunterfallen und sich verletzen.
7. Pflegen Sie Ihr Werkzeug sorgfältig. Befolgen Sie bei der Wartung und Reinigung die Bedienungsanleitung. Halten Sie den Griff frei von Schmierstoffen und Dreck.

4. INBETRIEBNAHME

Lassen Sie das Werkzeug nicht fallen, bzw. lassen Sie auch keine anderen Gegenstände auf das Gerät fallen. Schützen Sie es vor Stößen. Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht mit Spritzwasser oder Öl in Berührung kommt.

4.1.0. ANSCHLUSS AN EIN KAPAZITÄTSMESSSYSTEM (KMS)

- Schließen Sie die KMS-Prüfbox an ein KMS-System an. Die Artikel KMS-BOX-xx sind mit den KMS-2002 und KMS-2012 Geräten kompatibel.
- Achten Sie auf eine korrekte Polung. Schließen Sie bei Sense und Akku entsprechend plus an plus und minus an minus an.



Beispielbild: Anschluss an KMS-2012



GEFAHR

Achten Sie auf richtige Polung, da Sie ansonsten das Gerät kurzschließen. Das Gerät wird dadurch starkbeschädigt und es besteht Stromschlaggefahr!



GEFAHR

Beachten Sie die maximalen Strom- und Spannungswerte. Diese finden Sie auf dem Typenschild der KMS-BOX.

5. LAGERUNG

Beachten Sie folgende Hinweise bei der Lagerung Ihres Werkzeugs:

- Entfernen Sie den Akku wenn Sie das Werkzeug nicht verwenden.
- Wenn Sie den Akku längere Zeit nicht verwenden, sollte er vollständig geladen an einem trockenen und staubgeschützten Ort gelagert werden.
- Lagern Sie das Werkzeug in trockener Umgebung und von Spritzwasser geschützt.
- Lagern Sie das Werkzeug in einem gut belüfteten Raum und geschützt vor starker Staubbelastung.
- Achten Sie darauf, dass die Lagerumgebung frei von aggressiven Chemikalien und Dämpfen ist.

6. TECHNISCHE DATEN

Prüfboxen für Li-Ion Akku Packs	Bestell-Nr.
HST und Makita Schiebeakku Typ BH 9,6 V - 24,0 V Ni-MH Typ BL 14,4 V, 18,0 V, 36 V Li-Ion HST-PR 14,4 V, 18,0 V Li-Ion	KMS-BOX-BH-PR
Bosch 10,8 V Li-Ion Steckakku	KMS-BOX-BO-10
Bosch 14,4 V & 18,0 V Li-Ion Steckakku	KMS-BOX-BO-LI
Atlas Copco, Dessouter, Chicago Pneumagtics 18,0 V & 30,0 V Li-Ion	KMS-BOX-CPN
Cooper Power Tools Cleco 26,0 V Li-Ion & AC System 3000 9,6 V bis 18,0 V Ni-Cd & Ni-MH	KMS-BOX-CPT
Fein 10,8 V, 14,4 V & 18,0 V Li-Ion	KMS-BOX-FEIN
Panasonic 10,8 V, 14,4 V, 18,0 V, 21,6 V, 28,8 V Li-Ion	KMS-BOX-PA-LI
Makita, Bosch, HST, Gesipa Steckakku 9,6 V - 14,4 V Ni-Cd und Ni-MH Gesipa 14,4 V Li-Ion	KMS-BOX-UNI*

Weitere Prüfboxen können auf Anfrage gefertigt werden.

7. ZUBEHÖR



HINWEIS

Der falsche Gebrauch möglicher Zusatzgeräte, oder Zubehör anderer Hersteller, könnte eine (Verletzungs-) Gefahr für Personen darstellen.



HINWEIS

Benutzen Sie nur Zusatzgeräte oder Zubehör für seinen angegebenen Zweck. Bei Fragen stehen wir Ihnen jeder Zeit gerne zur Verfügung.

Eine Explosionszeichnung und eine Ersatzteilliste können Sie unter Angabe der Artikel-Nr. bei uns unter info@hs-technik.com oder telefonisch +49 (0) 7628 / 9111-0 anfordern.

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir erklären hiermit, dass die unten genannten Geräte bezüglich Design und Konstruktionstyp den unten aufgeführten, relevanten EG-Richtlinien entsprechen. Sollten die Geräte ohne unsere Zustimmung modifiziert werden, wird diese Erklärung ungültig.

Die unten aufgeführten Geräte entsprechen den zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gültigen EGB / EMV – Normen.

Hersteller:

Firma: HS-Technik GmbH
Ort: Im Martelacker 12
D-79588 Efringen-Kirchen
Tel.: 07628-9111-0
Fax: 07628-9111-90

Beschreibung des Gerätes:

Prüfbox für Akkus

Type:

KMS-BOX-XX

Angewendete EG-Richtlinien:

CE	89 / 336 / EWG
EN55022B	92 / 31 / EWG
EN61000-3-2, -3	73 / 023 / EWG
EN61000-4-2, 3, 4, 5, 6, 8, 11	
EN60950	

HS-Technik GmbH
Im Martelacker 12, D-79588 Efringen-Kirchen



H.-Martin Hanke

HS *Technik* GmbH

High - System - Technik

Im Martelacker 12

D-79588 Efringen-Kirchen

Phone: +49 (0) 76 28 - 91 11-0

Fax: +49 (0) 76 28 - 91 11-90

E-Mail: info@hs-technik.com

Internet: www.hs-technik.com

Die technischen Daten in dieser Drucksache geben einen Anhalt, sind aber ohne Gewähr!
Konstruktionsänderungen vorbehalten. Unsere Konstruktionsvorschläge sind unverbindlich!

The technical data in these printed material provide support, but are not guaranteed!
Constructional changes reserved. Our construction recommendations are non-binding!